

FERIENREGION **NATIONALPARK**
BAYERISCHER WALD



SCHNEESCHUH- & WINTERWANDERN



VOM **WINTER**
DAS BESTE.



SCHNEESCHUH- & WINTERWANDERTOUREN



VOM WALD
DAS BESTE.

Inhaltsverzeichnis

Kontakte Touristinfos 4



SCHNEESCHUHTOUREN

01	Bayerisch Eisenstein	8
02	Frauenau	10
03	Hohenau	12
04	Kirchdorf im Wald	14
05	Langdorf	16
06	Lindberg	18
07	Mauth-Finsterau	20
08	Neuschönau	22
09	Schöberg	24
10	Spiegelau	26
11	Sankt Oswald-Riedlhütte	28
12	Zwiesel	30
	Wintersportgeräte-Verleih	32
	Geführte Schneeschuhwanderungen	34



WINTERWANDERTOUREN

13	Bayerisch Eisenstein	38
14	Eppenschlag	40
15	Frauenau	42
16	Hohenau	44
17	Kirchdorf im Wald	46
18	Langdorf	48
19	Lindberg	50
20	Mauth-Finsterau	52
21	Neuschönau	54
22	Schöberg	56
23	Spiegelau	58
24	Sankt Oswald-Riedlhütte	60
25	Zwiesel	62

Allgemeine Informationen ab 64

TOURIST-INFO BAYERISCH EISENSTEIN 	Schulbergstraße 1 94252 Bayerisch Eisenstein	Tel. +49 9925 940316, Fax +49 9925 940333 info@bayerisch-eisenstein.de , www.bayerisch-eisenstein.de
TOURIST-INFO SCHÖNBERG - EPPENSCHLAG	Marktplatz 16 94513 Schönberg	Tel. +49 8554 960442, Fax +49 8554 960444 touristik@markt-schoenberg.de , www.schoenberg-bayerwald.de , www.eppenschlag.de
TOURIST-INFO FRAUENAU	Am Museumspark 1 94258 Frauenau	Tel. +49 9926 94100, Fax +49 9926 941028 info@ti-frauenau.de , www.frauenau.de
TOURISMUSBÜRO HOHENAU	Dorfplatz 22 94545 Hohenau	Tel. +49 8558 960444, Fax +49 8558 960440 info@hohenau.bayern.de , www.hohenau.de
TOURIST-INFO KIRCHDORF 	Marienbergstraße 3 94261 Kirchdorf i. W.	Tel. +49 9928 94030, Fax +49 9928 940329 tourist@kirchdorf.landkreis-regen.de , www.kirchdorf-im-wald.de
TOURIST-INFO LANGDORF	Hauptstraße 8 94264 Langdorf	Tel. +49 9921 941113, Fax +49 9921 941130 tourist-info@langdorf.de , www.langdorf.de
TOURIST-INFO LINDBERG	Zwieselauer Straße 1 94227 Lindberg	Tel. +49 9922 1200, Fax +49 9922 869701 info@gemeinde-lindberg.de , www.lindberg.eu
TOURIST-INFO MAUTH	Mühlweg 2 94151 Mauth	Tel. +49 8557 973838, Fax +49 8557 973839 tourismus@mauth.de , www.mauth.de
TOURIST-INFO NEUSCHÖNAU	Kaiserstraße 13 94556 Neuschönau	Tel. +49 8558 960328, Fax +49 8558 960378 info@neuschoenau.de , www.neuschoenau.de
TOURIST-INFO SCHÖNBERG	Marktplatz 16 94513 Schönberg	Tel. +49 8554 960442, Fax +49 8554 960444 touristik@markt-schoenberg.de , www.schoenberg-bayerwald.de
TOURIST-INFO SPIEGELAU	Konrad-Wilsdorf-Straße 1 94518 Spiegelau	Tel. +49 8553 960017, Fax +49 8553 960042 info@spiegelau.de , www.spiegelau.de
TOURIST-INFO SANKT OSWALD - RIEDLHÜTTE	Schulplatz 2 94566 Riedlhütte	Tel. +49 8553 6083, Fax +49 8553 1036 tourist-service@t-online.de , www.sankt-oswald-riedlhuette.de
TOURIST-INFO ZWIESEL	Stadtplatz 27 94227 Zwiesel	Tel. +49 9922 840523, Fax +49 9922 840527 touristinfo@zwiesel.de , www.zwiesel.de



Bitte auf den
markierten
Wegen bleiben



VOM **WALD** DAS BESTE.

SCHNEESCHUHWANDERN

Der Bayerische Wald verwandelt sich im Winter in eine schier endlos erscheinende Schnee- und Eislandschaft. Beim Schneeschuhwandern erleben Sie die Natur von ihrer ursprünglichen Seite. Hier präsentiert sich Ihnen eine manchmal fast schon arktisch anmutende Landschaft voller Stille. Traumhafte Aussichtsplätze wie die Berggipfel des großen Arbers oder des Nationalparks erwarten Sie.



Auf Schneeschuhen gemütlich durch den Winterwald wandern ist für jedes Alter geeignet! Es gibt kaum eine Sportart die gesundheitsfördernder und kreislaufschonender ist. Ob in einer geführten Gruppe oder ganz individuell, in der Region finden Sie Touren verschiedener Länge und Schwierigkeitsstufen... für jede(n) ist etwas dabei.

Sicher ist: Eine Schneeschuhwanderung in der Ferienregion wird Ihnen als unvergessliches Urlaubserlebnis noch lange in Erinnerung bleiben. Probieren Sie es aus!

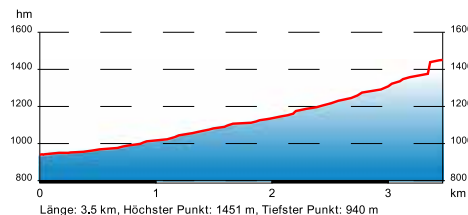


01 | SCHNEESCHUHTOUR AUF DEN GROSSEN ARBER








Bayerisch Eisenstein.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Bayerisch Eisenstein /
Parkplatz Gr. Arbersee
-  Mittel
-  3,5 km
-  02 h:30 min
-  511 m
-  940 m
-  1.451 m

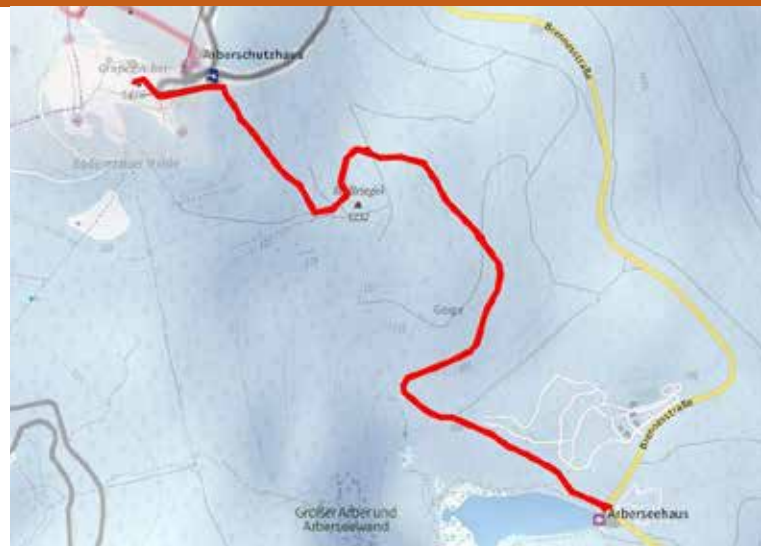
© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Die Schneeschuhwanderung auf den Großen Arber beginnt am Parkplatz des Großen Arbersees an der Arberseestraße. Von hier aus folgen Sie der Markierung Goldsteig oder E6. Zunächst geht es auf dem Arberweg am Großen Arbersee vorbei und anschließend durch dichte, verschneite Wälder den Berg hinauf. An den Hängen des Stallriegels verlassen Sie nun den befestigten Weg und folgen einem Waldweg bis zur Bergstation der Arber-Bergbahn - vorbei an der imposanten, Jahrhunderte alten Brennesfichte. Die Mühen des Aufstieges sind bei der herrlichen Aussicht und einer Rast in der bewirtschafteten Hütte auf dem Großen Arber schnell vergessen. Nun können Sie entweder die Tour wieder zurückgehen, oder gemütlich mit der Arber Bergbahn hinunterfahren.

Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz des Großen Arbersee
Parkplatz: Am Großen Arbersee
ÖPNV: mit dem Skibus Richtung Bretterschachten. Haltestelle: Großer Arbersee. Rückfahrt mit Skibus nach Bayerisch Eisenstein





02 | SCHNEESCHUHWANDERN

Frauenau.



Beschreibung

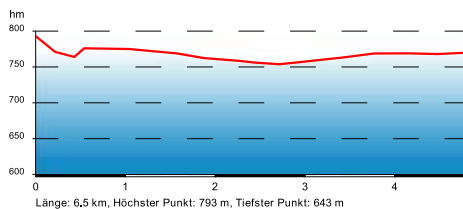
Diese schöne Schneeschuhtour führt Sie von Frauenau nach Zimmerau (Gemeinde Rinchnach). Der Ausgangspunkt befindet sich am Ortsrand in Frauenau-Oberlüftenegg, dort können Sie den Wagen parken. Folgen Sie von dort den links markierten Wanderweg nach Zimmerau. Der Weg verläuft teilweise neben der Loipe, entlang freier Flächen und verschneiter Wälder. Bei leichtem Anstieg erreichen Sie nach gut 1,5 Stunden Zimmerau. Dort gibt es eine Einkehrmöglichkeit. Sie können dann entweder den gleichen Weg zurückgehen oder mit dem Linienbus fahren.

Wissenswertes

Startpunkt: Frauenau-Oberlüftenegg am Ortsrand
Parkplatz: Am Ortsrand
ÖPNV: Rückfahrt ab Zimmerau mit Bus

www.ferienregion-nationalpark.de

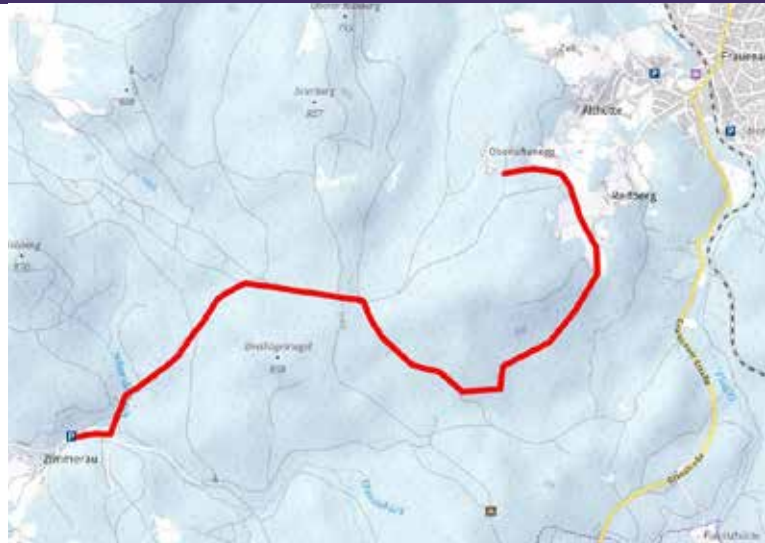
Höhenprofil



Kurzinfo

- Frauenau / Frauenau Oberlüftenegg
- Leicht
- 6,5 km
- 02 h:00 min
- 87 m
- 643 m
- 793 m

© green-solutions | Exportiert am 03.12.2015 | Open Street Map



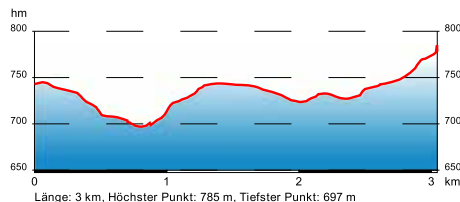


03 | SCHNEESCHUHTOUR SCHÖNBRUNN AM LUSEN

Hohenau.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Hohenau
- Sehr leicht
- 3 km
- 00 h:45 min
- 93 m
- 697 m
- 785 m

© green-solutions | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt für diese schöne Schneeschuhtour durch die verschneite Winterlandschaft, ist die Ortschaft Schönbrunn a. Lusen. Vom Dorfplatz, wo genügend Parkmöglichkeiten vorhanden sind und sich auch die ÖPNV Haltestelle befindet, starten Sie Ihre Wanderung.

Entlang der ca. 3 km langen Rundwanderung halten Sie sich immer an das Markierungszeichen mit der Nr. 38. Am nördlichsten Punkt wandern Sie durch das Gebiet des Nationalparks Bayerischer Wald und können von dort aus noch einen Abstecher zum Jugendwaldheim „Wessely-Haus“ machen (Markierungszeichen Eberesche). In Schönbrunn a. Lusen stehen außerdem genügend Möglichkeiten zur „Einkehr“ für Sie bereit. Lassen Sie sich von der wundervollen Winterlandschaft der Nationalparkregion Bayerischer Wald verzaubern. Beschilderung Nr. 38

Wissenswertes

Startpunkt: Dorfplatz in Schönbrunn am Lusen
Parkplatz: am Dorfplatz
ÖPNV: Winterigelbus sowie die Linien 6112 und 6117 – Haltestelle Hohenau



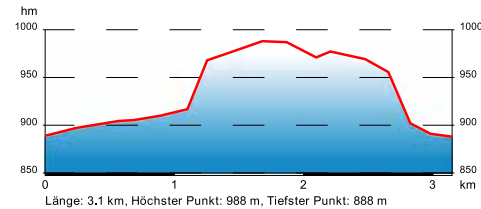


04 | SCHNEESCHUHWANDERUNG

Kirchdorf im Wald.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Kirchdorf i. Wald / Weiler Waldhaus
-  Sehr leicht
-  3,1 km
-  01 h:15 min
-  101 m
-  888 m
-  988 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt für die Schneeschuhwanderung ist der Weiler Waldhaus an der kleinen Kapelle. Hier befindet sich ein öffentlicher Parkplatz.

Von hier aus gehen Sie noch ca. 100 Meter auf einer geteerten Straße. Ab Waldbeginn wird nicht mehr geräumt, Sie können sich die Schneeschuhe aufschnallen und die Straße entlang weiter wandern. Nach einiger Zeit geht der Weg leicht nach rechts weg und Sie wandern um den Hausberg Eschenberg (1042 m) herum durch die idyllische einsame Winterlandschaft. Über einen ungesäumten Schotterweg kommen Sie wieder zurück nach Waldhaus.

Eine Einkehrmöglichkeit gibt es leider nicht. Wir empfehlen die Mitnahme von Getränken.

Wissenswertes

Startpunkt: Waldhaus

Parkplatz: Öffentlicher Parkplatz bei kleiner Kapelle

ÖPNV: keine Anbindung





05 | SCHNEESCHUHTOUR

Langdorf.



Beschreibung

Sie starten am Hotel „Zur Post“ und marschieren entlang des Hirschgeheges bis zur Umgehungsstraße Langdorf.

Diese überqueren Sie und folgen dem Wanderweg Nr. 1 bis Schöneck und von dort auf dem gewalzten Weg bis zum Langdorfer Aussichtsturm.

Dort werden Sie mit einem herrlichen Rundblick über die Bayerwaldberge belohnt.

Vom Turm aus folgen Sie wieder dem Wanderweg Nr. 1 zurück nach Langdorf.

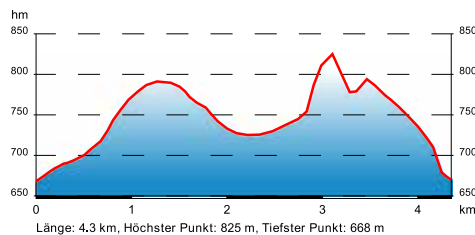
Wissenswertes

Start: Hotel zur Post, Regener Str. 2, 94264 Langdorf

Anfahrt: Regener Str. 2, 94264 Langdorf

ÖPNV: Aus Richtung Regen und Bodenmais mit Bus (Linie 6196) - Ausstieg Langdorf, Haltestelle Regener Straße- oder mit Zug (Waldbahn) aus Richtung Zwiesel bzw. Bodenmais bis Haltestelle Langdorf (Achtung Bahnhof Langdorf 2 km vom Hauptort Langdorf entfernt !)

Höhenprofil



Kurzinfo

- Langdorf / Langdorf
- Hotel Zur Post
- Sehr leicht
- 4,3 km
- 02 h:00 min
- 228 m
- 668 m
- 825 m

© green-solutions | Exportiert am 25.11.2015 | Open Street Map



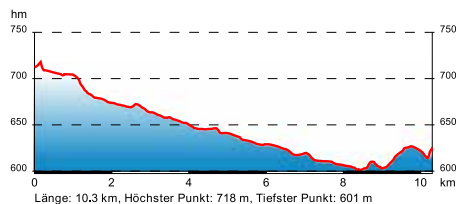


06 | SCHNEESCHUHTOUR IM REGENTAL

Lindberg.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Lindberg / Bahnhof Bayerisch Eisenstein
- Mittel
- 10,3 km
- 03 h:00 min
- 72 m
- 601 m
- 718 m

© green-solutions | Exportiert am 25.11.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Anreise mit der Waldbahn nach Bayerisch Eisenstein. Durch die Bahnhofstraße mit Blick zum Großen Arber geht es zum Wanderpark. Sie folgen der Markierung Flusswanderweg zur Eisensteiner Mühle. Entlang des Regenflusses geht es nun nach Seebachschleife. Vorbei an Regenhütte folgen Sie dem Fluss in Richtung Ludwigsthal. Ca. 1 km vor Ludwigsthal an der Einmündung zum Zwieslerwaldhaus überqueren Sie die B11 und folgen dem Radweg nach rechts zum Bahnhaltelpunkt Ludwigsthal, beim Parkplatz Nationalparkzentrum Falkenstein. Rückreise mit der Waldbahn.

Wissenswertes

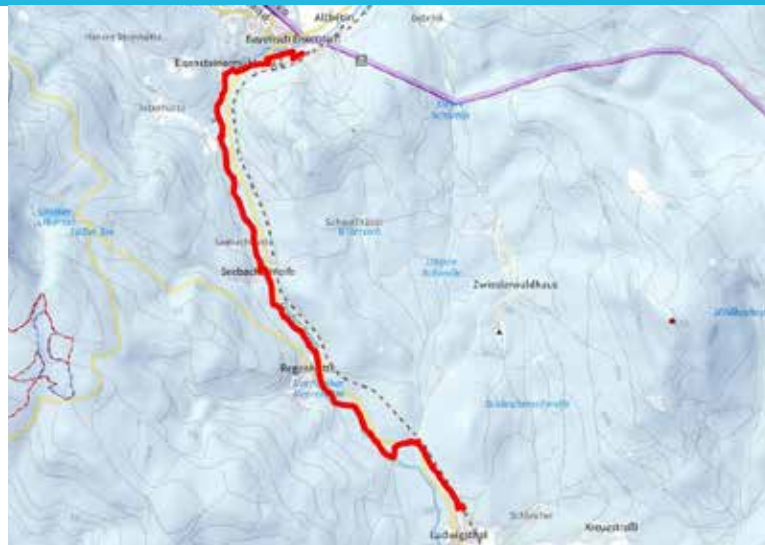
Startpunkt: Bahnhof in Bayerisch Eisenstein

Parkplatz: am Bahnhof

ÖPNV: Hin: Bahnhof Bayerisch Eisenstein, Rückfahrt ab Bahnstation Ludwigsthal mit Waldbahn

Tipps:

- NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein
- Nationalparkzentrum Falkenstein mit Tierfreigelände, Steinzeithöle und Haus zur Wildnis
- Jugendstilkirche Ludwigsthal





07 | SIEBENSTEINKOPF - BLICKWINKEL OHNE GRENZEN

Mauth-Finsterau.



Beschreibung

Der Einstieg führt vom Ski- und Sportzentrum Finsterau ca. 300 m auf dem Goldenen Steig bergauf. Auf der Wanderlinie „Via Nova“ geht es weiter durch das Finsterauer Filz, in dem noch Spuren eines alten Torfstiches erkennbar sind. Über die Markierung „Hauptwanderweg“ erreichen Sie den Gipfel des Siebensteinkopfes - inmitten des Nationalparks. Interessant ist der Blick über die Grenze ins nahe gelegene Tschechien, der den Vergleich des dort gepflanzten Bestandes mit natürlichem Jungwald auf deutscher Seite ermöglicht. Ab der denkmalgeschützten Reschbachklause folgt der Weg dem Bachlauf, bis der Rundweg „Birkhahn“ zurück zum Ausgangspunkt leitet.

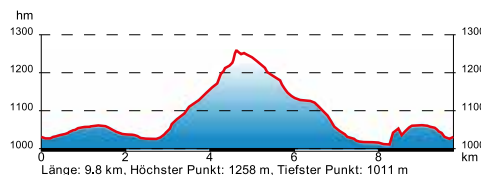
Wissenswertes

Startpunkt: Ski- und Sportzentrum Finsterau

Parkplatz: Ski- und Sportzentrum Finsterau (Parkgebühren!)

ÖPNV: Wintergelbus 6204 Grafenau - Finsterau > Haltestelle: Finsterau, Ski-Sportstadion

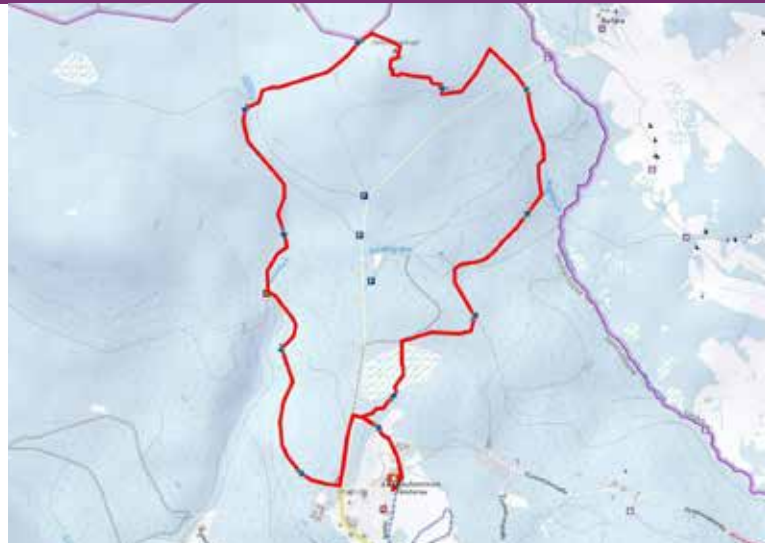
Höhenprofil



Kurzinfo

- Mauth / Ski- und Sportzentrum Finsterau
- Schwer
- 9,8 km
- 04 h:00 min
- 328 m
- 1.011 m
- 1.258 m

© green-solutions | Exportiert am 10.12.2015 | Open Street Map





08 | SAGWASSERSÄGE - RUNDKURS

Neuschönau.



Beschreibung

Ausgangspunkt der Tour ist das Nationalparkzentrum Lusen.

Gegenüber der Parkplatzeinfahrt P1 wählen Sie den parallel zur Nationalparkstraße führenden Radweg 90 zur Sagwassersäge. Nach knapp 2 km überqueren Sie den Bachlauf des Sagwassers. Die Wanderlinie „Tanne“ führt Sie zurück über das Sagwasser. Es folgt eine größere, durchaus anspruchsvolle Steigung. Sie werden dafür belohnt mit einem Blick in einen faszinierenden Urwald - mit stehenden toten Bäumen, Spechthöhlen und den aufgeklappten Wurzeltellern umgestürzter Bäume. Leicht bergab gelangen Sie gemütlich zurück zum Nationalparkzentrum Lusen.

Wissenswertes

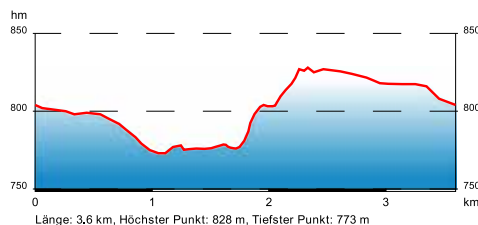
Startpunkt: Parkplatz P1 Nationalparkzentrum Lusen

Parkplatz: P1

ÖPNV: Haltestelle des Igelbusses Nationalparkzentrum Lusen

www.ferienregion-nationalpark.de

Höhenprofil



Kurzinfo

Neuschönau / Nationalparkzentrum Lusen P1

Sehr leicht

3,6 km

01 h:30 min

52 m

773 m

828 m

© green-solutions | Exportiert am 26.11.2015 | Open Street Map



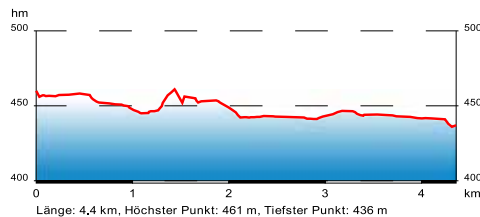


09 | SCHNEESCHUHTOUR GEFÜHLSWEG

Schönberg.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Schönberg
- Leicht
- 4,4 km
- 02 h:00 min
- 45 m
- 436 m
- 461 m

© green-solutions | Exportiert am 26.11.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt der landschaftlich schönen Schneeschuhtour ist die Brücke zum Panhof.

Sie Parken Ihr Auto an der Nebenstraße der B85. Hier gehen Sie Richtung Brücke und biegen kurz vorher links ab.

Der Weg führt entlang des Naturschutzgebietes „Mitternacher Ohe“. Der wildromantische Flusslauf bietet dem Schneeschuhwanderer an jeder Biegung wieder neue Eindrücke und die Eiskristalle am Ufer glitzern in der Sonne.

Wissenswertes

Startpunkt: Nebenstraße der B85.

Parkplatz: Parken Sie Ihr Auto an der Nebenstraße der B85.

ÖPNV: keine Anbindung





10 | SCHNEESCHUHTOUR ZUM RACHEL

Spiegelau.



Beschreibung

Aufstieg mit herrlicher Aussicht ins Tal, sowie die umliegenden Bayerwaldberge. Unweit des Waldschmidthauses bietet sich ein wunderbarer Blick auf den eiszeitlichen Rachelsee. Weiter geht es auf den Rachelgipfel (1.453 m), dann entlang der gleichen Route wieder zurück. (Markierung Auerhahn).

Hinweis: Der Rundweg (10,5 km) vom Gipfel zu der Kapelle, weiter über den See und zum Ausgangspunkt ist nur für konditionsstarke Wanderer zu empfehlen.

Wissenswertes

Startpunkt: Spiegelau / Parkplatz

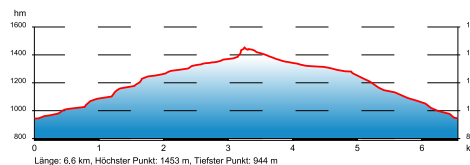
Cfäll

Parkplatz: Spiegelau / Parkplatz

Cfäll

ÖPNV: keine Anbindung

Höhenprofil



Kurzinfo

Spiegelau / Parkplatz
Cfäll

Schwer

6,6 km

04 h:00 min

514 m

939 m

1.453 m

© green-solutions | Exportiert am 11.12.2015 | Open Street Map



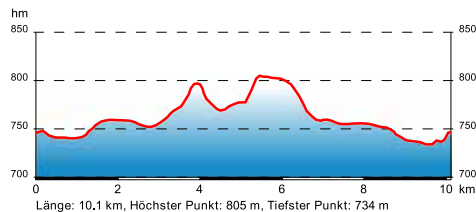


11 | SCHNEESCHUHTOUR KLOSTERFILZ/GROSSER FILZ








Sankt Oswald - Riedlhütte.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Riedlhütte / Sportplatz
Riedlhütte
-  Mittel
-  10,1 km
-  03 h:00 min
-  156 m
-  734 m
-  805 m

© green-solutions | Exportiert am 26.11.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt für den attraktiven Rundwanderweg ist der Sportplatz in Riedlhütte. Über den Ziegelhüttenweg wird die Nationalparkstraße erreicht und mit ihr rechts abbiegend das Feldkreuz „Doplana“.

Auf Höhe des Parkplatzes Diensthüttenstraße wird die große Ohe und wenig später die Nationalparkstraße überquert. Leicht bergan führt der Wanderweg zum Weiler Guglöd. Wechselnd bergab und bergauf auf dem sogenannten Lippelsteig, wird der Weiler Siebenellen erreicht.

Von hier führt der Rundweg „Kreuzotter“ durch das Bärenloch (Anschluss nach Höhenbrunn) und auf einem Moorsteig im Kohlbet-Holz. Vorbei an alten Coldwäscherhügeln geht es entlang der großen Ohe zum Ausgangspunkt.

Wissenswertes

Startpunkt: Sportplatz Riedlhütte

Parkplatz: Parkplatz am Sportplatz

ÖPNV: Wintergelbus 6202 aus Spiegelau, bzw. aus Waldhäuser an der Haltestelle Riedlhütte, Schule/Touristinfo bzw. St. Oswald, Totenmann



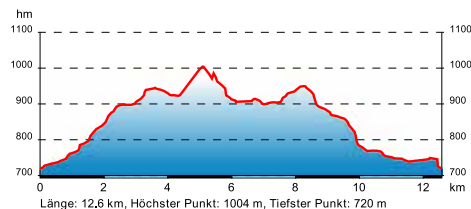


12 | SCHACHTENBACHRUNDE

Zwiesel.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Parkplatz Kaisersteig, Rabenstein
- Mittel
- 12,7 km
- 05 h:30 min
- 407 m
- 720 m
- 1.004 m

© green-solutions | Exportiert am 03.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Vom Ausgangspunkt folgen Sie dem Winterwanderweg Nr.1 (gelb) bis zur Abzweigung links Richtung Schachtenbach. Von hier geht es weiter auf dem Wanderweg Nr. 29 (rot), vorbei am „Dachsenriegel“ und dem markanten „Emailriegel“ auf der Forststraße nach Schachtenbach. Von der Brücke über den Schachtenbach verläuft der Weg gerade hinauf zur „Roten Höhe“. Auf dem Scheitelpunkt überqueren Sie eine Forststraße und gelangen dann bergab nach einer weiteren querenden Forststraße auf die „Kiesstraße“. Dort biegen Sie nach links ab und erreichen den „Historischen Quarzbruch“ im Naturschutzgebiet Kiesau. Entlang des „Gläsernen Kreuzweg“ gelangen Sie auf den Hennenkobel mit Aussicht auf den Zwieseler Winkel. Weiter geht es auf dem Wanderweg Nr. 29 um die Felsen hinunter Richtung Rabenstein, wo Sie auf dem Wanderweg Nr. 28 (rot) stoßen, in den Sie links einbiegen, um über den Kneippweg zurück zum Ausgangspunkt zu gelangen.

Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz Kaisersteig, Rabenstein

Parkplatz: Parkplatz Kaisersteig, Rabenstein

ÖPNV: Bushaltestelle Stadtlinie Parkplatz Kaisersteig, Firma Ranzinger Buslinie 7142

Tipp

Emailriegel, Weiler Schachtenbach, Historischer Quarzbruch, Gläserner Kreuzweg – Hennenkobel, Kneippweg



SKIVERLEIH, SKISERVICE, WINTERSPORTGERÄTE IN DER FERIEENREGION

Bayerisch Eisenstein

- Arber-Bergbahn, Talstation Arberweg 1, Tel. +49 9925 94140, arber@hohenzollern.com, www.arber.de
- Arber-Alm, Brennes 12 b, Tel. +49 9925 902048, arberalm-rasp@t-online.de, www.arber-alm.de
- Skischule Arber, Brennes 6, Tel. +49 9925 217, info@skischule-arber.de, www.skischule-arber.de
- Sport Raith, Hohenzollernstraße 1, Tel. +49 9925 902026, www.sport-raith.de
- Sport Pöschl, Hauptstr. 39, Tel. +49 9925 903017 shop@sport-poeschl.de, www.sport-poeschl.de

Frauenau

- Sport Berndl, Hauptstr. 6, Tel.: +49 9926 292, info@schuh-sport-berndl.de, www.schuh-sport-berndl.de
- Ski- und Rennschule Frauenau, Tel. +49 9926 8143 oder +49 151 11983009

Hohenau

Denk Kurt, Schönbrunn am Lusen 353, 94545 Hohenau, Tel: +49 8558 2132

Kirchdorf i. Wald

„Schneesuhverleih“ bei der Touristinfo Kirchdorf i. Wald, Marienbergstraße 3, 94261 Kirchdorf im Wald, Tel. +49 9928 94 030

Langdorf

Sport-Schönberger, Außenried 35, Tel. +49 9922 6984, info.sport-schoenberger@online.de, www.sport-schoenberger.de

Lindberg

Schreiner Walter, Zwieslerwaldhaus 15, Tel. +49 9925 1042

Mauth

- G&S Schneesportschule, Verleih direkt am Einstieg der Dreikönigsloipe Mauth (PP Dreikönigsloipe) Reschbachtal, 94151 Mauth, Tel. +49 8557 91020 oder +49 8551 91670 info@gs-schneesportschule.de, www.gs-schneesportschule.de
- Outdoor-Sport Wölfl, Verleih am Café Böhmerwald in Finsterau (Ski- und Sportzentrum Finsterau) Familie Schmid, Filzweg 9, 94151 Mauth-Finsterau Tel. +49 8557 1037, www.cafe-boehmerwald.de

Neuschönau

- Outdoor Sport Wölfl, Kaiserstraße, 94556 Neuschönau, Tel. +49 8558 9746395, sport-woelfl @ t-online.de, www.outdoor-sport-woelfl.de
- Familie Wurm, Schönangerstr. 11, 94556 Neuschönau, Tel. +49 8558 2678
- G&S Schneesportschule, Skilift Waldhäuser Tel. +49 8553 9799922 oder +49 170 9367864, info@gs-schneesportschule.de, info@gs-schneesportschule.de, www.gs-schneesportschule.de

Schönberg/Eppenschlag

Steinberglift Langfurth Rudi Zeintl, Mitterdorf 4a · 94572 Schöfweg, Tel. +49 9908 870030, www.skiverleih-zeintl.de

Spiegelau

- Ali´s Sportladen/SPORTECA, Hauptstr. 24, 94518 Spiegelau, Tel. +49 8553 6192, info@sporteca.de, www.sporteca.de

St. Oswald-Riedlhütte:

- Sport Eichinger, Herzogstr. 83-87, 94566 Reichenberg b. Riedlhütte, Tel. +49 8553 553, sport-eichinger@t-online.de; www.sport-eichinger.de
- Franz Biebl, Hufau 6, 94568 Sankt Oswald, Tel. +49 8552 2118

Zwiesel

- Bastl Sports, Röckkellerstr. 42, Tel. +49 9922 1474. contact@skiverleih-bastl.de, www.skiverleih-bastl.de
- Intersport Huber, Stadtplatz 47, Tel. +49 9922 501010 info@intersport-huber.de, www.intersport-huber.de. Verleih von Ski-, Langlauf- und Snowboards, Schlitten und Schneeschuhe
- Bärndazn Aktiv, Gruber Christian, Bärnzell 66, Tel. +49 171 4649372 info@baerndazn.de, www.baerndazn.de
- Sport Pöschl, Langdorfer Str. 3, 94227 Zwiesel, Tel. +49 9925 18292270 shop@sport-poeschl.de, www.sport-poeschl.de
- Sport und Freizeit Areal Glasberg, Lohmannmühlweg 60, 94227 Zwiesel, Tel. +49 9922 5511 oder +49 152 59412465, info@sportareal-glasberg.de, www.sportareal-glasberg.de

GEFÜHRTE SCHNEE- SCHUHWANDERUNGEN IN DER FERIEENREGION

Bayerisch Eisenstein

- Schneeschuhverleih und geführte Wanderungen: Tourist-Information, Schulbergstr.1, Tel. +49 9925 940316, www.bayerisch-eisenstein.de
- Bohemiatours - Adventure Bayerischer Wald, Martin Bredl, Waldschmidtstraße 14; 94252 Bayerisch Eisenstein, Telefon: +49 152 54184537, Mail: bohemia-tours@t-online.de, www.bohemiatours.de
- Nationalpark: Schneeschuhwanderung mit Einkehr Bayerisch Eisenstein, Wanderpark. Dienstags 11.30 Uhr (bis Ende März) Dauer: ca. 3 Stunden; Ausrüstung: Schneeschuhe (5 € Leihgebühr); Kosten: pro Person 5 €, bis 18 Jahre frei.
Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55! www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Frauenau

WaidlerTouren, Reifberg 2, 94258 Frauenau, Tel. +49 9926 180300, E-Mail: info@waidlertouren.de, www.waidlertouren.de

Lindberg

Nationalpark: Winterwelt rund um Zwieslerwaldhaus, P1 Infopavillon. Donnerstags 10.30 Uhr (bis Ende März) Dauer: ca. 4,5 Stunden; Ausrüstung: Schneeschuhe (5 € Leihgebühr); Kosten der Tour tragen die Nationalparkgemeinde Lindberg und die Stadt Zwiesel.
Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55! www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Mauth/Finsterau

- Nationalpark: Schneeschuhwanderung Mauth-Finsterau genauer Treffpunkt bei Anmeldung. Donnerstags: 13.30 Uhr (bis Anfang März) Dauer: 2-3 Stunden; Ausrüstung: Schneeschuhe (5 € Leihgebühr); Kosten: pro Person 5 €, bis 18 Jahre frei.
Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55! www.nationalpark-bayerischer-wald.de
- Bayerwald Travel Gbr. Matthias Lenz und Daniel Eller, Tel. +49 8557 9749843, www.bayerwaldigludorf.de, info@bayerwaldtravel.de

Neuschönau

- Nationalparks „Mit Schneeschuhen durch die Wildnis“ Neuschönau genauer Treffpunkt bei Anmeldung. Sonntags 10.00 Uhr (bis Ende März) Dauer: ca. 3 Stunden; Ausrüstung: Schneeschuhe (5 € Leihgebühr); Kosten: pro Person 5 €, bis 18 Jahre frei.
Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55! www.nationalpark-bayerischer-wald.de
- Rodel- und Skiverleih Wurm in Neuschönau, Schönangerstraße 11, direkt in Neuschönau
Ausleihe von Langlaufausrüstung, Rodel, Schneeschuhe Infos unter Tel. 08558 2678

Spiegelau

- Walter Weber, Tel. +49 8553 827 oder +49 152 09849069, walter.weber@web.de
- Barbara Rauscher, Tel. +49 8553 920663, info@bayerischebergfex.de, www.bayerischebergfex.de
- Jeden Dienstag 13.30 Uhr Schneeschuh-Schnuppertour, Dauer ca. 3 Std., 5 €/Pers., mit Gästekarte kostenlos, Treffpunkt: Tourist-Info Spiegelau, Anmeldung in der Tourist-Info Spiegelau, Tel. +49 8553 960017 (Schneeschuhverleih 5 € Leihgebühr)

St. Oswald-Riedlhütte:

Elisabeth Schwankl, Geheimrat-Frank-Str. 7, 94566 Riedlhütte, Tel. +49 8553 6435.
Jeden Montag 13 Uhr geführte Touren inkl. Leih-Schneeschuhen 9,00 Euro. Anmeldung erforderlich unter: Tel. +49 8553 6435

Zwiesel

- Bärndazn Aktiv, Gruber Christian, Bärnzell 66, Tel. +49 171 4649372, www.baerndazn.de.
- Nationalpark: Winterliche Flusslandschaft am Kolbersbach Treff: Schleicher bei Ludwigsthal (Parkplatz an der Langlaufloipe). Freitags 10.00 Uhr (bis Ende März) Dauer: ca. 3 Stunden; Ausrüstung: Schneeschuhe (5 € Leihgebühr); Kosten: trägt die Stadt Zwiesel;
Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55! www.nationalpark-bayerischer-wald.de
- Nationalpark: Winterwelt rund um Zwieslerwaldhaus, P1 Infopavillon. Donnerstags 10.30 Uhr (bis Ende März) Dauer: ca. 4,5 Stunden; Ausrüstung: Schneeschuhe (5 € Leihgebühr); Kosten der Tour tragen die Nationalparkgemeinde Lindberg und die Stadt Zwiesel.
Anmeldung erforderlich unter 0700 00 77 66 55! www.nationalpark-bayerischer-wald.de



VOM **WALD** DAS BESTE.

WINTERWANDERN

Einfach grenzenlos - die Winterwandermöglichkeiten in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald!

Erkunden Sie die abwechslungsreichen und spannenden Winterzauberwälder im und am 1. Nationalpark Deutschlands - viele hundert Kilometer an bestens ausgeschilderten Rund- und Zielwanderwegen machen unsere Mittelgebirgslandschaft zu einer der beliebtesten Wanderregionen in ganz Mitteleuropa.

Gerade der Winter mit seiner klaren, reinen Luft und der einmaligen Stille eignet sich besonders zur Erholung und Entschleunigung!



Übrigens: In den beiden Tierfreigeländen in den Nationalparkzentren Lusen und Falkenstein, können Sie faszinierende Tierwelt beobachten und entdecken: In den großen und den natürlichen Lebensräumen nachempfundenen Geheezonen können Wölfe, Luchse, Braunbären, Elche und viele Tierarten mehr nach ihrem ureigenem Tagesrhythmus leben - klettern, im Schnee spielen, ruhen oder sich auch einmal ganz zurückziehen.

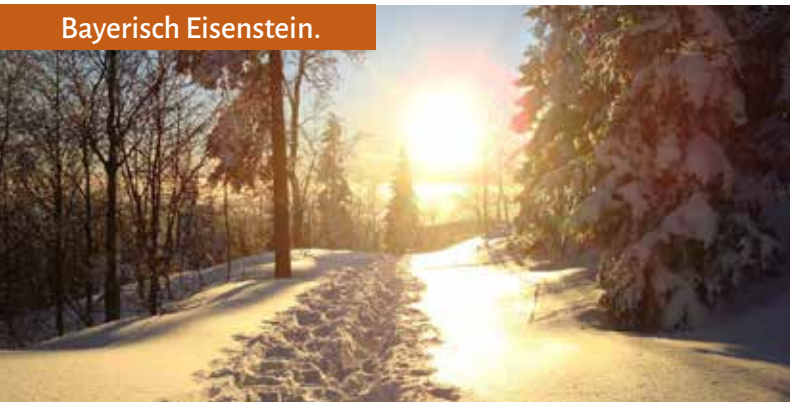
Hoch hinauf: Gönnen Sie sich einem entspannten Spaziergang mit Blick auf die tief verschneiten Täler oder die winterlich verzauberten Gipfel der Bayerwaldberge?

Erleben Sie Ihren ganz persönlichen Winterzauber in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald!

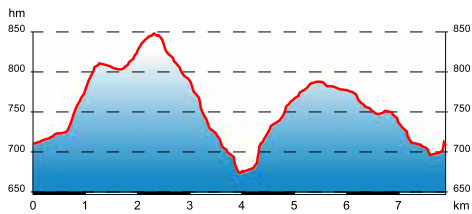


13 | WINTERWANDERUNG ZUM SCHWELLHÄUSL

Bayerisch Eisenstein.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Bay. Eisenstein / Wanderpark Bay. Eisenstein
- Leicht
- 7,9 km
- 02 h:30 min
- 279 m
- 674 m
- 848 m

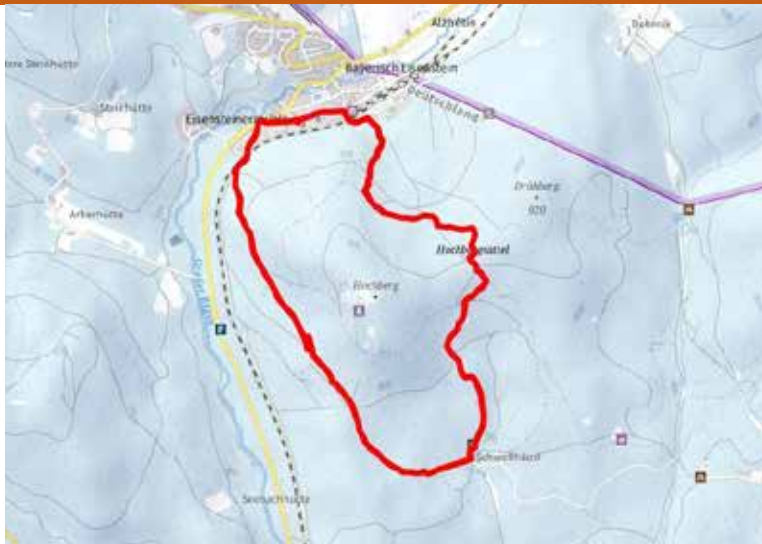
© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt ist der Wanderpark in Bayerisch Eisenstein. Sie folgen der Markierung „Bussard“ durch die Ortsmitte, am Localbahnmuseum vorbei über die Bahnlinie. Nach ca. 100 Metern folgen Sie dem Waldpfad zum Hochbergsattel. Nach zwei Kilometern bergauf zweigt in einer engen Kurve ein Waldweg in südlicher Richtung ab. Dieser führt zur Schmalzbach-Schwelle. Neben dem idyllischen Gasthaus Schwellhäusl, das ideal für eine Brotzeit ist, befindet sich ein Weiher. Frisch gestärkt, geht es westlich des Berges auf dem Wanderweg zurück. Vorbei am Eisernen Kreuz unterhalb des Schutzgebietes Johannisruh erreicht man über Waldpfade und Schotterwege wieder Bayerisch Eisenstein. Fazit: Eine leichte Wanderung für die ganze Familie

Wissenswertes

Startpunkt: Wanderpark in Bayerisch Eisenstein
Parkplatz: Wanderpark in Bayerisch Eisenstein
ÖPNV: Waldbahn bis Bayerisch Eisenstein





14 | WINTERWANDERWEG

Eppenschlag.



Beschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die Ortsmitte von Eppenschlag. Hier gehen Sie die Straße entlang zur B85.

Nach wenigen Metern biegen Sie rechts ab und folgen der Straße nach Fürstberg. In Fürstberg geht es vorbei an einer kleinen Kapelle und am Ortausgang weiter Richtung Skilift.

Vorbei an der Skihütte führt der Weg weiter durch ein Waldstück Richtung Kleinarmschlag. Von dort geht der Wanderweg weiter zur Ortschaft Großmieselberg. Weiter führt der Weg an einer Pferdekoppel vorbei zurück nach Eppenschlag.

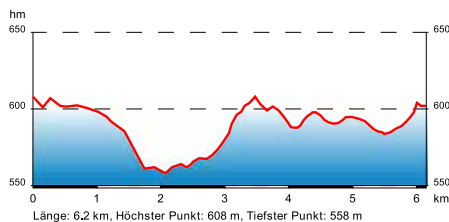
Wissenswertes

Startpunkt: Ortsmitte von Eppenschlag.








Parkplatz: Ortsmitte von Eppenschlag

ÖPNV: Bushaltestelle: Ortsmitte Eppenschlag und bei Großmieselberg an der B85

Höhenprofil



Kurzinfo

-  Eppenschlag / Bushaltestelle Eppenschlag
-  Sehr leicht
-  6,2 km
-  02 h:00 min
-  113 m
-  558 m
-  608 m

© green-solutions | Exportiert am 25.11.2015 | Open Street Map





15 | WINTERWANDERTOUR

Frauenau.



Beschreibung

Der Ausgangspunkt für diese Tour ist das Glasmuseum Frauenau. Von hier geht es durch den Ort Richtung Zwiesel. Der Weg zweigt nach ca. 1,5 km rechts ab in den Wasserhäuslweg Richtung Talsperre. Nach ca. 2,5 km erreichen Sie die Dammkrone. Hier eröffnet sich ein herrliches Ferienregion-Panorama. Über die Seefläche blickend zeigt sich die urwüchsige Natur des Nationalparks von seiner schönsten Seite. Der Rundweg um die Talsperre beträgt 5 km. Zurück marschieren Sie über Oberfrauenau (Einkehrmöglichkeit im Gutsgasthof – Mi. bis So. geöffnet) und erreichen nach insgesamt 4,5 km wieder das sehenswerte Glasmuseum in den Gläsernen Gärten mit Cafeteria.

Wissenswertes

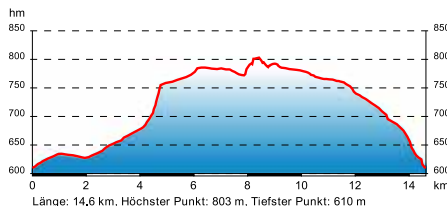
Startpunkt: Glasmuseum (612 m)

Anfahrt: Nördlich über Zwiesel. Südlich über Spiegelau-Klingenbrunn

ÖPNV: Mit der Waldbahn (Bahnhof 3 Gehminuten vom Glasmuseum) RBO – Haltestelle direkt am Glasmuseum

Tipp: Glasmuseum Frauenau - Landesmuseum über das Glas und seine Geschichte

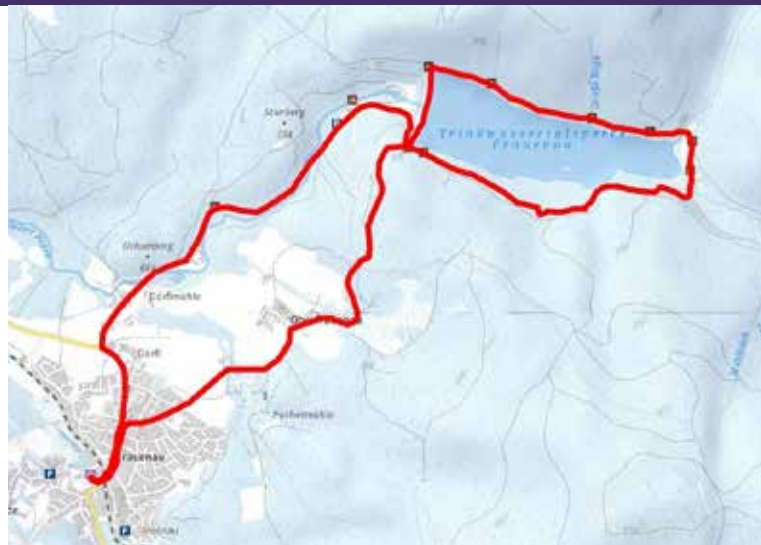
Höhenprofil



Kurzinfo

- Frauenau / Glasmuseum Frauenau
- Sehr leicht
- 14,6 km
- 05 h:00 min
- 298 m
- 610 m
- 803 m

© green-solutions | Exportiert am 26.11.2015 | Open Street Map





16 | WINTERWANDERWEG

Hohenau.



Beschreibung

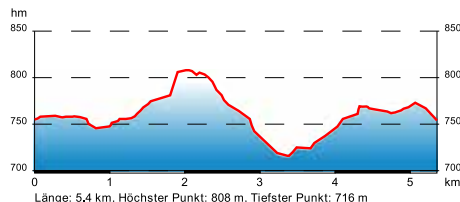
Wunderschöner Winterwanderweg durch die verschneite Landschaft der Nationalparkgemeinde Hohenau. Vom Ort Hohenau aus wandern Sie in Richtung Sägmühle, wo Sie ein traumhafter Ausblick auf die Bayerwaldberge erwartet. Vorbei am Gewerbepark von Hohenau und durch die Ortschaft Haag kehren Sie wieder, über den Naturbadeweiher, welcher sich bei entsprechender Witterung auch zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen eignet, zurück zum Ausgangspunkt nach Hohenau. Im Ort Hohenau stehen Ihnen mehrere Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung.

Beschilderung Nr. 37

Wissenswertes

Startpunkt: Dorfplatz Hohenau
Parkplatz: Dorfplatz Hohenau
ÖPNV: Wintergelbus sowie die Linien 6112 und 6117 – Haltestelle Hohenau

Höhenprofil



Kurzinfo

- Hohenau
- Sehr leicht
- 5,4 km
- 02 h:00 min
- 140 m
- 716 m
- 808 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map



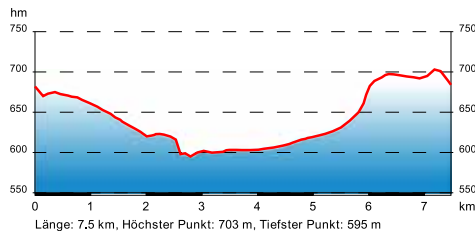


17 | WINTERWANDERWEG

Kirchdorf im Wald.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Kirchdorf i. Wald / Dorfplatz Kirchdorf
- Leicht
- 7,5 km
- 02 h:00 min
- 131 m
- 595 m
- 703 m

© green-solutions | Exportiert am 27.11.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Vom Dorfplatz von Kirchdorf aus gehen Sie entlang den Schildern „Winterwanderweg“ in Richtung Röhrenmühle, einem abgelegener Weiler. Von dort aus gehen Sie rechts weiter zur kleinen Ortschaft Bruck. Überqueren Sie die Staatsstraße und das nächste Ziel ist Hinhart. Hier marschieren Sie weiter auf dem Radweg in Richtung Grünbichl. In Grünbichl beginnt die naturdenkmalgeschützte Lindenallee und führt Sie direkt zurück nach Kirchdorf. Einkehrmöglichkeiten im Ort.

Wissenswertes

Startpunkt: Dorfplatz von Kirchdorf
Parkplatz: Dorfplatz von Kirchdorf
ÖPNV: Haltestellen in: Kirchdorf i. Wald, Röhrenmühle und Grünbichl



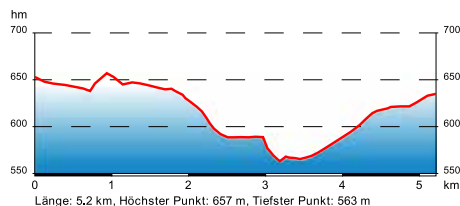


18 | WINTERWANDERWEG

Langdorf.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Langdorf / Rathaus
Langdorf
-  Sehr leicht
-  5,2 km
-  01 h:30 min
-  129 m
-  563 m
-  657 m

© green-solutions | Exportiert am 27.11.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Sie starten am Rathaus in Langdorf und marschieren die Hauptstraße bis zum Ortsende.

Hier biegen Sie rechts ab und folgen immer der gelben Markierung (Winterwanderweg 2) bis Klaffermühle.

Von dort geht es weiter auf dem gewalzten Weg durch verschneite Wälder bis zum Ortsteil Klafferhof. Von Klafferhof führt Sie der Weg wieder zurück nach Langdorf.

Wissenswertes

Start: Rathaus Langdorf

Anfahrt: Hauptstr. 8,
94264 Langdorf

ÖPNV: Aus Richtung Regen und Bodenmais mit Bus (Linie 6196) - Ausstieg Langdorf, Haltestelle Regener Straße- oder mit Zug (Waldbahn) aus Richtung Zwiesel bzw. Bodenmais bis Haltestelle Langdorf (Achtung Bahnhof Langdorf 2 km vom Hauptort Langdorf entfernt!)





19 | LINDBERGER WINTERWANDERUNG

Lindberg.



Beschreibung

Startpunkt ist der Wanderparkplatz in Kreuzstraßl. Sie folgen dem Winterwanderweg nach rechts in Richtung Scheuereck, entlang des Kolbersbach bis zur Bauhüttenbrücke. In Scheuereck befindet sich das beeindruckende Rotwildgehege mit Einkehrmöglichkeit. Ab hier folgen Sie der Markierung Gunthersteig in Richtung Spiegelhütte. Im ehemaligen Glashüttenstandort Spiegelhütte geht es über die Schleif (Markierung Gunthersteig) nach Lindbergmühle. In Oberlindbergmühle am Hotel Ahornhof folgen Sie der Ortsstraße rechts nach Lindbergmühle zum Ausgangspunkt Kreuzstraßl.

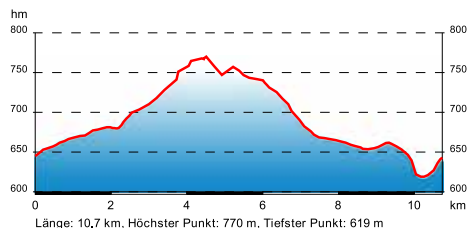
Wissenswertes

Startpunkt: Wanderparkplatz in Kreuzstraßl.

Parkplatz: Wanderparkplatz in Kreuzstraßl.

ÖPNV: Anreise mit Falkensteinbus bis Kreuzstraßl. Ab Scheuereck und Spiegelhütte Rückfahrt zum Ausgangspunkt oder bis Zwiesel möglich

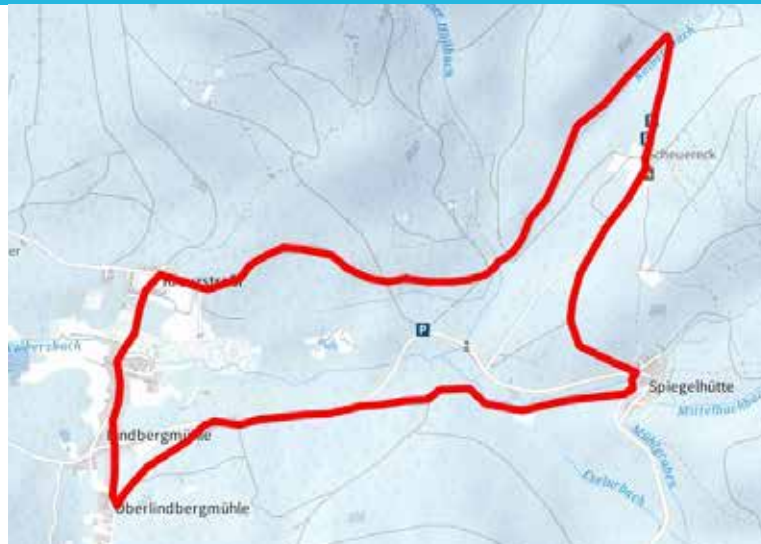
Höhenprofil



Kurzinfo

- Lindberg / Wanderparkplatz in Kreuzstraßl
- Sehr leicht
- 10,7 km
- 02 h:30 min
- 190 m
- 619 m
- 770 m

© green-solutions | Exportiert am 14.12.2015 | Open Street Map





20 | SENIORENWANDERWEG

Mauth-Finsterau.



Beschreibung

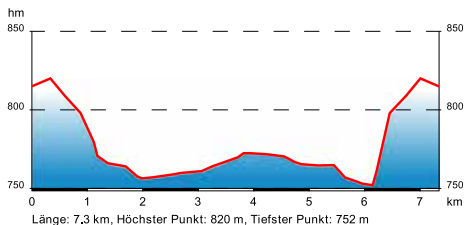
Der 3,7 km lange Rundweg verbindet die Ortschaften Spicking und Waldmühle und ist mit der Beschilderung „Seniorenweg“ leicht zu finden. Wenn Sie es ein klein wenig anspruchsvoller möchten, kann die Wanderung bereits in Mauth beginnen.

Der Weg führt Sie über Mauth Birkenweg 1,2 km bis zur Wegkreuzung in Annathalmühle. Dort biegen Sie links ab und marschieren ca. 650 m weiter bis zur Markierung „Seniorenwandern“. Danach folgen Sie dem Rundwanderweg entlang der Markierung. Zurück zur Ortsmitte Mauth geht es wieder auf dem Birkenweg.

Wissenswertes

Startpunkt: Mauth, Birkenweg
Parkplatz: Rathaus/Kirche oder Tourist-Info Mauth
ÖPNV: Wintergelbus 6204 Crafenau - Finsterau > Haltestelle: Finsterau, Ski-Sportstadion Anruf-Linienbus Seine 27 Philippsreut – Freyung (Tel. 08550 921941)
Haltestellen: Spicking oder Mauth, Apotheke

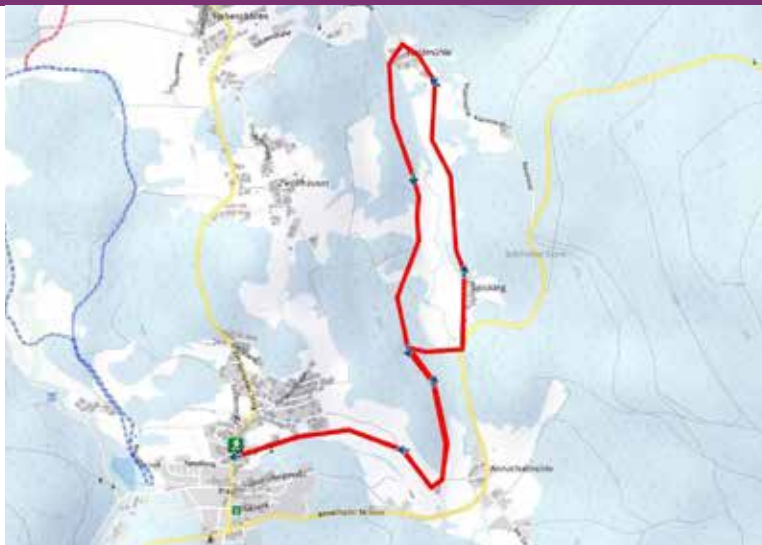
Höhenprofil



Kurzinfo

- Spicking / Mauth
- Leicht
- 7,3 km
- 02 h:15 min
- 139 m
- 752 m
- 820 m

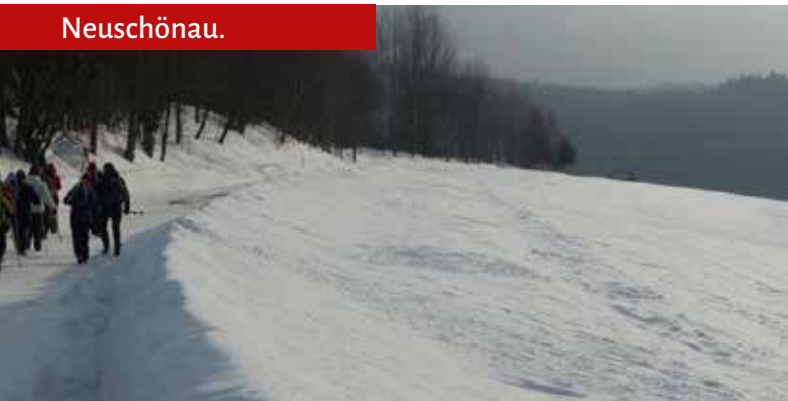
© green-solutions | Exportiert am 09.12.2015 | Open Street Map





21 | BLUMENTAL

Neuschönau.



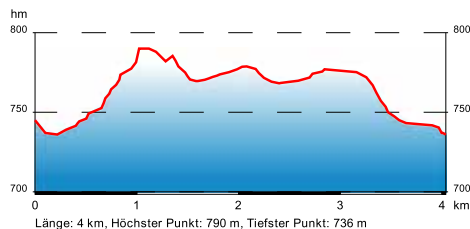
Beschreibung

Ein gemütlicher Rundweg in das idyllische Blumental auf wenig befahrenen Nebenstraßen, mit schönen Aussichten - **kinderwagengeeignet**
Ausgangspunkt der Wanderung ist die Ortsmitte Neuschönaus am Rathaus. Von hier aus führt Sie der Weg über die Badstraße und später über den Kiesweg in Richtung Blumental immer entlang der Route Nr. 29. Teilweise durch den idyllischen Winterwald! Über die Böhmsstraße führt der Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Wissenswertes

Startpunkt: Neuschönau Ortsmitte am Rathaus
Parkplatz: Neuschönau Ortsmitte am Rathaus
ÖPNV: Im Winter mit dem Igelbus erreichbar oder ab Grafenau mit dem Linienbus

Höhenprofil



Kurzinfo

- Neuschönau Ortsmitte
- Sehr leicht
- 4 km
- 02 h:00 min
- 79 m
- 736 m
- 790 m



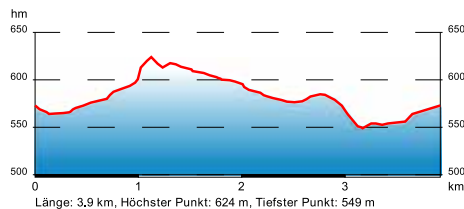


22 | RUNDWANDERWEG 10

Schönberg.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Schönberg / Marktplatz
Schönberg
- Leicht
- 3,9 km
- 01 h:45 min
- 97 m
- 549 m
- 624 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Vom Ausgangspunkt gehen Sie Richtung Kirche und biegen danach rechts ab zur Regener Str. Am Ortseende folgen Sie links der Straße „An der Scheiben“. Bei Ihrer Wanderung gehen Sie die Straße weiter bis zu dem Weiler Saunstein Siedlung. Am Ortseingang führt der Weg links in den Quellenweg. Nach wenigen Schritten folgen Sie rechts dem Waldweg und gelangen nach einiger Zeit zum Ortsteil Seifertsreuth. In Seifertsreuth folgen Sie an der Gabelung der Straße links vorbei an einer kleinen Kapelle immer geradeaus. Nach einigen hundert Metern gabelt sich die Straße an einem Transformatorenhäuschen. Sie folgen der linken Straße und kommen vorbei an der Evangelischen Kirche wieder zurück nach Schönberg. Zur Ortsmitte gehen Sie wieder links und erreichen vorbei am „Schönberger Balkon“ und dem „Alten Berg Friedhof“ wieder den Ausgangspunkt.

Wissenswertes

Startpunkt: Marktplatz von Schönberg
Parkplatz: direkt im Ortszentrum im Parkhaus an der Jahnstraße
ÖPNV: Bushaltestelle Marktplatz Schönberg

www.ferienregion-nationalpark.de

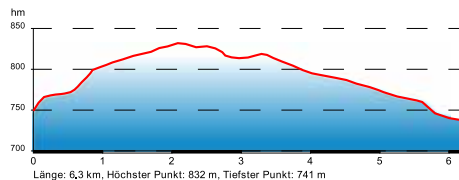


23 | WINTERWANDERTOUR

Spiegelau.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Spiegelau / P+R Parkplatz Spiegelau
- Sehr leicht
- 6,3 km
- 02 h:00 min
- 92 m
- 741 m
- 832 m

© green-solutions | Exportiert am 07.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Die Wanderung startet am P+R Parkplatz im Ort Spiegelau.

Von dort folgen Sie der Markierung „Feldhase“ in Richtung Klingenbrunn. Der in diesem Bereich gewalzte, ebene Rundwanderweg führt nach einem kurzen Anstieg an der Fatima-Kapelle vorbei in den Ort Klingenbrunn.

Von dort gelangen Sie über die Bergstraße, vorbei am Campingplatz, auf einem geräumten und gestreuten Wanderweg zurück nach Spiegelau.

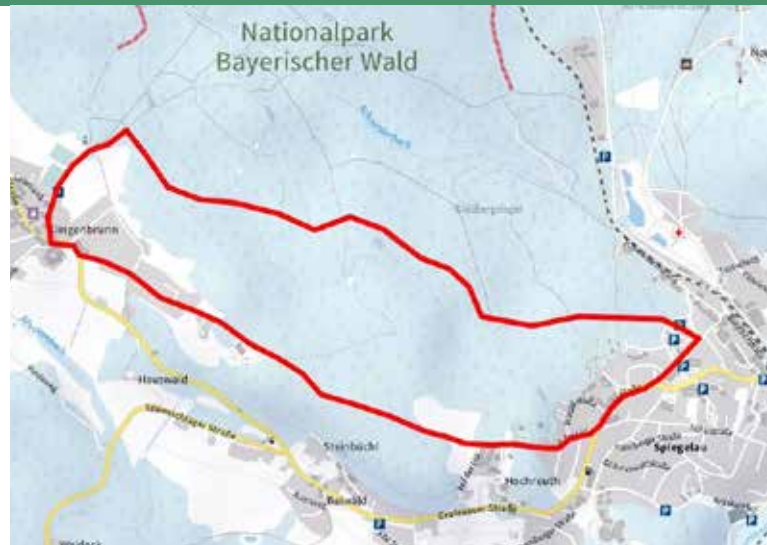
Bergab über die Straße „Auf der List“, die Hauptstraße und Rachelstraße erreichen Sie den Ausgangspunkt.

Wissenswertes

Startpunkt: P+R Parkplatz Spiegelau

Parkplatz: P+R Parkplatz Spiegelau

ÖPNV: Anschluss zu Waldbahn und Winter-Igelbus





24 | RUNDWANDERWEG BIENSTAND

Sankt Oswald - Riedlhütte.



Beschreibung

Der Winterwanderweg rund um den 850 Meter hohen Bienstand befindet sich oberhalb von Reichenberg und bietet in alle Himmelsrichtungen einen wunderschönen Ausblick.

Bei schöner Witterung sind hier über das Grafenauer Land hinweg sogar die Alpen zu sehen. Darüber hinaus bietet sich in Richtung Norden ein einmaliger Blick auf den gesamten Nationalpark Bayerischer Wald mit all den umliegenden Bergen Arber, Rachel und Lusen.

Erreichbar ist der Bienstand von Reichenberg, Höhenbrunn und Riedlhütte aus über den Wanderweg mit der Markierung Themenweg Besiedelungsgeschichte.

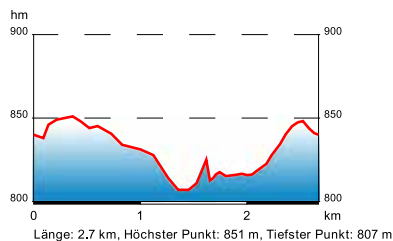
Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz Reichenberg

Parkplatz: Parkplatz Reichenberg

ÖPNV: Mit dem Winterigelbus 6202 aus Spiegelau, Riedlhütte bzw. aus Waldhäuser an der Haltestelle Reichenberg

Höhenprofil



Kurzinfo

- Riedlhütte / Parkplatz Bienstand
- Sehr leicht
- 2,7 km
- 01 h:30 min
- 120 m
- 807 m
- 861 m

© green-solutions | Exportiert am 08.12.2015 | Open Street Map



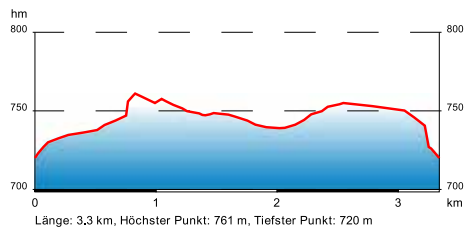


25 | RABENSTEINRUNDE

Zwiesel.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Zwiesel / Parkplatz Kaisersteig
- Leicht
- 3,3 km
- 01 h:00 min
- 54 m
- 720 m
- 761 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Die Rabensteinrunde ist ein wunderschöner, abwechslungsreicher Rundwanderweg in Rabenstein durch die vielfältige und sehr unterschiedliche Landschaft des Bayerischen Waldes. Über die Wiesen der ehemals bewohnten „Ableg“, einem früheren Weiler, dessen Geschichte auf einer Infotafel dargestellt ist, gelangen Sie durch herrlichen Mischwald zurück zum Kaisersteig.

Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz Kaisersteig in Rabenstein

Parkplatz: Parkplatz Kaisersteig in Rabenstein

ÖPNV: Bushaltestelle Stadtlinie Parkplatz Kaisersteig, Firma Ranzinger Buslinie 7142

Tipp

Idyllisch gelegener ehemaliger Weiler Ableg (mit Infotafel)



FÜR ECHE SPARFÜCHSE DAS BESTE.

So können Sie während Ihres Bayerwaldurlaubs auch noch richtig sparen!



Nationalpark-Card incl. GUTi

Kostenlos mit Bus und Bahn - und vieles mehr

Als Gast in der Ferienregion erhalten Sie die Nationalpark-Card, mit der Sie bares Geld sparen können.

Zusammen mit GUTi, dem Gästeservice-Umwelt-Ticket berechtigt die Nationalpark-Card beispielsweise zur kostenlosen Nutzung der Igelbusse und der Waldbahn. Zeigen Sie dem Fahrer einfach Ihre Gästekarte mit dem GUTi-Logo, und schon können Sie das Bus- und Bahn-Angebot kostenlos nutzen - während Ihres Aufenthaltes so oft Sie wollen!

Fahren Sie zu den Ausgangspunkten für Wanderungen oder zu vielen Sehenswürdigkeiten in der Nationalparkregion einfach mit dem Zug. Die Verbindungen der Waldbahn sind gut getaktet, weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.bayerwald-ticket.com

Aber natürlich gibt es neben der kostenlosen Bus- und Bahnnutzung auch noch zahlreiche weitere Angebote, die Sie mit Ihrer Gästekarte kostenlos oder vergünstigt in Anspruch nehmen können. Weitere Infos dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.ferienregion-nationalpark.de und in den Touristinformationen der Ferienregion.

Fragen Sie Ihren Vermieter nach Ihrer Gästekarte - denn damit können Sie im Urlaub bares Geld sparen!



DER NATURPARK BAYERISCHER WALD

Ein Naturpark hat zum Ziel, die über Jahrhunderte geprägte, bäuerliche Kulturlandschaft zu erhalten. Dabei sollen die Ansprüche des Erholung suchenden Menschen mit dem Schutz der Natur in Einklang gebracht werden.

Der Naturpark Bayerischer Wald

...erstreckt sich im Südosten Deutschlands von der Donau bis zu den Hochlagen des Bayerischen Waldes. Markantester Punkt ist der Große Arber, mit 1456 m der höchste Berg dieses Mittelgebirges. In direkter Nachbarschaft liegt der Nationalpark Bayer. Wald.

...ist Heimat seltener und bedrohter- Tier- und Pflanzenarten und Teil des größten zusammenhängenden Waldgebietes Mitteleuropas, dem Grünen Dach Europas.

... hat vier große Aufgabenbereich:

- Naturschutz und Landschaftspflege
- Erholung und Besucherlenkung

- Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Regionalentwicklung

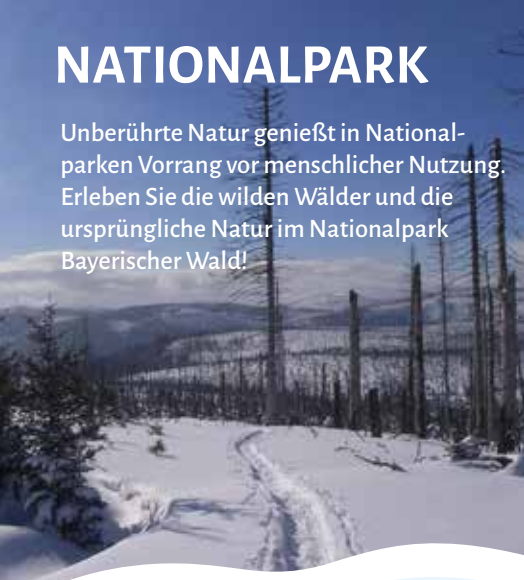
... bietet in seiner Zentrale im Naturpark- Informationshaus in Zwiesel Informationen zum Naturpark und zum Sonnenhausbau

... widmet sich in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein speziell der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit tschechischen Projektpartnern. Der Grenzbahnhof beherbergt das Europäische Fledermauszentrum, ein Skimuseum, eine Ausstellung zum König Arber, Informationen zur Eisenbahngeschichte und eine Modelleisenbahn, sowie das historische Restaurant im Grenzbahnhof.

www.naturpark-bayer-wald.de

NATIONALPARK

Unberührte Natur genießt in Nationalparken Vorrang vor menschlicher Nutzung. Erleben Sie die wilden Wälder und die ursprüngliche Natur im Nationalpark Bayerischer Wald!



Grenzenlose Waldwildnis

Der Nationalpark Bayerischer Wald bildet zusammen mit seinem tschechischen Nachbar-Nationalpark Šumava das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas - in etwa so groß wie die Insel Rügen (mehr als 900 km²).

„Natur Natur sein lassen“ lautet die Philosophie und in der Tat, nirgendwo sonst zwischen Atlantik und Ural dürfen sich die Wälder – durchzogen von Mooren, Bergbächen und Seen - auf so großer Fläche nach ihren ureigenen Gesetzen zu einer einmaligen Waldlandschaft entwickeln.

Im Winter ist die Natur dick verschneit und viele Pflanzen- und Tierarten warten schlafend auf den Frühling. Im Nationalpark können Sie jetzt langlaufen, wandern oder mit Schneeschuhen den wilden Winterwald erkunden.

Bitte respektieren Sie die Winterruhe, die die Natur braucht, benutzen Sie nur die markierten Wege und nehmen Sie Ihren Hund an die kurze Leine.

Als erste Anlaufstelle für Informationen dienen die Nationalparkzentren Lusen und Falkenstein sowie das Waldgeschichtliche Museum St. Oswald.

www.nationalpark-bayerischer-wald.de



Immer richtig unterwegs:

Zu Ihrer Orientierung insbesondere bei geschlossener Schneedecke sind die Wege im Nationalpark sorgfältig markiert. Das können Sie von den Markierungszeichen ablesen:



Tiersymbol auf gelbem Grund: Markierung für einen **Rundwanderweg**, der Weg führt zum Ausgangspunkt zurück.



Pflanzensymbol auf weißem Grund: Markierung für eine **Wanderlinie**, der Weg führt **nicht** zum Ausgangspunkt zurück. Für eine Rundtour müssen verschiedene Markierungszeichen kombiniert oder Gelbus und Waldbahn genutzt werden.



verschiedene Symbole und Hintergründe: überregionaler **Fernwanderweg**, der den Nationalpark durchquert



Radfahrer, evtl. mit Nummer einer Rundtour: Markierter **Radweg**

Unterwegs im Nationalpark Bayerischer Wald können Sie die in weiten Teilen unberührte Natur erleben, sich erholen oder etwas dazulernen. Wir bitten Sie, bei Ihrem Besuch einige Hinweise sowie Verhaltensregeln zu beachten – zum Schutz der Natur, aber auch Ihrer Person.



Auf umstürzende Bäume und herabfallendes Totholz achten: Bei starkem Wind den Wald verlassen. Die Benutzung der Wege erfolgt auf eigene Gefahr!



Wegegebot in bestimmten Bereichen des Nationalparks zum Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten.



Immer für gute Ausrüstung sorgen: Karte, festes Schuhwerk, Trinken, Erste Hilfe-Set, Schlechtwetterkleidung.

Vielen Dank! So helfen Sie der Natur im Nationalpark:



Hunde anleinen



Tiere nicht beunruhigen



Parken nur auf ausgeschilderten Parkplätzen



Nichts mitnehmen



Nichts zurücklassen



Offenes Feuer und Rauchen verboten



Nicht im Freien übernachten



NATIONALPARK
Bayerischer Wald

www.ferienregion-nationalpark.de

PLANEN SIE AUF
UNSERER HOMEPAGE
IHREN GANZ
INDIVIDUELLEN URLAUB!



[facebook.com/ferienregion.nationalpark.bayerischer.wald](https://www.facebook.com/ferienregion.nationalpark.bayerischer.wald)

Veranstaltungskalender

Auf unserer Website finden Sie alle Veranstaltungen in der Ferienregion – übersichtlich aufgelistet. So verpassen Sie während Ihres Urlaubs kein Event mehr!

Tourenportal

Das Tourenportal bietet Ihnen die Möglichkeit, sich vorab bereits die Wanderungen, Radtouren, Langlaufloipen und vieles mehr anzuschauen und sich Ihren eigenen Plan zusammenzustellen. Natürlich finden Sie hier auch die Daten für Ihr GPS-Gerät zum Download.

Onlinebuchung

Bequem und schnell können Sie über unsere Website Ihren Urlaub in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald buchen – egal ob am PC, Smartphone oder Tablet.

Newsletter

Melden Sie sich auf unserer Website für unseren Newsletter an: So sind Sie immer aktuell und aus erster Hand über Veranstaltungen, spezielle Angebote, Gewinnspiele und vieles mehr informiert.



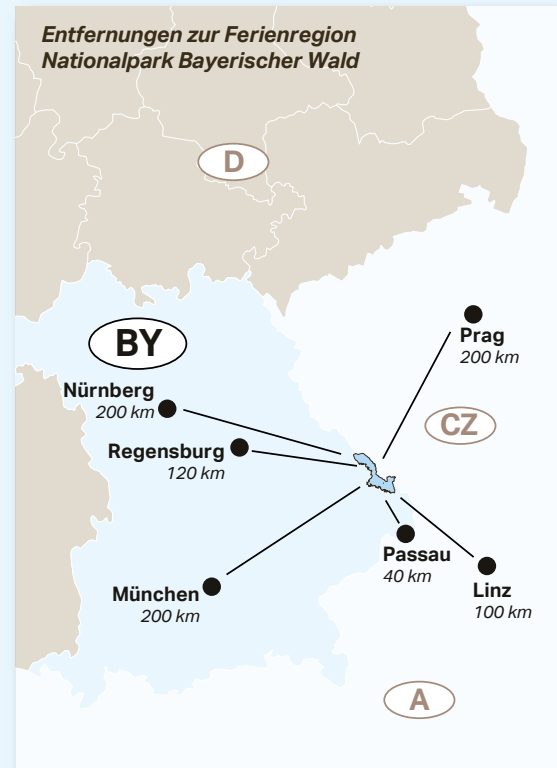
- Wanderschuhe
- Trekking- und Outdoorsausrüstung
- Bequem-Komfort-Schuhe
- Skiverleih
- Schneeschuhverleih und geführte Schneeschuhtouren

... immer gut beraten

Berndl **SCHUHSPORT**
Hauptstraße 6 · 94258 Frauenau ☎ 09926 292

Ihr sympathisches Schuh- und Sporthaus
im Bayerischen Wald

nur das Beste für Ihre Füße.....
Salomon · Lowa · Meindl · Rieker




Bestellen Sie unser
Gastgeberverzeichnis 2016
direkt nach Hause. Anruf genügt!
+49 8553 9793943

Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH

Hauptstraße 2-4, 94518 Spiegelau

Tel. +49 8553 9793943

urlaub@ferienregion-nationalpark.de

www.ferienregion-nationalpark.de

Impressum:
Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH
Hauptstraße 2-4, 94518 Spiegelau, Tel. +49 8553 9793943
urlaub@ferienregion-nationalpark.de, www.ferienregion-nationalpark.de
Geschäftsführerin: Monika Dombrowsky
Konzept und Gestaltung: Direttissima GmbH

Fotos:
Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, Nationalpark Bayerischer Wald, Naturpark Bayerischer Wald, Tourismusinformationen der Nationalparkgemeinden, Marco Felgenhauer / worldlife photography
Übersichtskarte: Nationalpark Bayerischer Wald
Stand: Dezember 2015



Winterliche Perspektiven entdecken –

Der Baumwipfelpfad
im Nationalpark
Bayerischer Wald

barrierefrei und familienfreundlich

www.baumwipfelpfad.bayern

Böhmstraße 43, 94556 Neuschönau

